Amtliche Mitteilung zugestellt durch post.at

Ausgabe 34 Winter 2017/18 www.stadt-melk.at MELKER ADVENT 2017

Adventdorf auch am Rathausplatz

Bauordnung bringt viele Neuerungen

Bauverhandlungen gibt es nicht mehr. Novelle der NÖ Bauordnung bringt Neuregelung der Einbeziehung von Nachbarn in Bauverfahren. Seite 6

Parkscheinaktion für die Adventzeit

Stadtgemeinde Melk und Wirtschaftsvertreter haben eine Neuauflage der 30-Minuten-Gratisparkscheinaktion ins Leben gerufen.

Seite 26

Die Party beginnt im "Shuttle Buzz"

Update für den Discobus: Als "Shuttle Buzz" macht er abwechselnd in Ybbs und St. Pölten sowie bei besonderen Veranstaltungen Halt.

Seite 34

Müllabfuhrtermine für das Jahr 2018

Alle Informationen zur Müllentsorgung für das Jahr 2018 auf einer Seite.





Das Christkind ist in Melk zu Gast – am Sonntag, 17. Dezember im Adventdorf am Hauptplatz, am Rathausplatz und in der Tischlerei Melk. Foto: Stadt Melk / Franz Gleiß

Kunst, Musik und Kulinarik. All das bietet der Advent in der Stadt Melk – von 25. November bis 17. Dezember im Adventdorf am Hauptplatz und am Rathausplatz.

Ab 25. November zieht wieder Leben ein ins Adventdorf am Hauptplatz. Nach zwei Jahren Pause wird es heuer auch wieder Adventhütten am Rathausplatz geben. Bis zum

3. Adventsonntag bietet die Stadt Melk ein umfangreiches Programm. Das musikalische Angebot reicht von traditionellen Darbietungen des Singvereins bis hin zu rockigen Elvis-Interpretationen von Ron Glaser.

Voll auf ihre Kosten kommen heuer auch die jüngsten Besucher des Melker Advents: Am 3. Dezember stellt sich der Nikolaus auf der Bühne im Adventdorf am Hauptplatz ein. Und am 17. Dezember hat sich das Christkind angekündigt – und beide werden nicht mit leeren Händen den Weg nach Melk antreten!

Das gesamte Programm des Melker Advents gibt es in dieser Ausgabe der Löwenpost auf den Seiten 17 bis 24.

www.stadt-melk.at/melkeradvent





RÜCKBLICK IN BILDERN

Stadt-Spaziergang



NÖ "GESTALTE(N)", die Serviceplattform des Landes für Bauen, Architektur und Gestaltung, und die Stadtgemeinde Melk luden am 7. Oktober zum Stadtspaziergang in Melk – ein Rückblick in Bildern.

Auf einer Bühne am Hauptplatz eröffnete Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Stadtspaziergang Melk. Einen ganzen Tag lang gab es einmalige Einblicke in sonst verschlossene Höfe, Gebäude oder Villen. Als Überflieger im wahrsten Sinne des Wortes erwies sich Ehrengast Thomas Morgenstern. Der ehemalige Skispringer steuerte selbst einen Heli-Line-Hubschrauber bei einem Flug über die Stadt zur Biragokaserne. Musikalisch umrahmt wurde der Tag von der Stadtkapelle Melk, vom Musikverein Melk und der Band R-W-R.







3



DURCH DICK UND DÜNN

Hilfe für übergewichtige Kinder

Der wichtigste Grundstein für unsere Gesundheit wird im

Kindesalter gelegt. Regelmäßige Bewegung, ein abwechslungsreicher Speiseplan und eine stressfreie Umgebung fördern das Wohlbefinden unserer Jüngsten und ermöglichen ein gesundes Aufwachsen.

Durch schwierige Lebensumstände, wenig Bewegung und ungünstige Ernährung kann es zu Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen kommen.

In Zusammenarbeit mit der Initiative »Tut gut!« werden übergewichtige Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern bei der Änderung von Ernährungsgewohnheiten und inaktivem Freizeitverhalten unterstützt. Das Programm wird von qualifizierten Fachleuten aus den Bereichen

Kinder- und Jugendmedizin, Ernährung, Bewegung und Psychologie betreut.

Wer kann teilnehmen?

niederösterreichischen Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 – 16 Jahren unter Einbeziehung der Eltern. Voraussetzungen sind ein positives Aufnahmegespräch und eine ärztliche Untersuchung.

Wie funktioniert das Programm?

»Durch Dick und Dünn« hat eine Laufzeit von rund zehn Monaten. Optional kann im Sommer auch an einem zweiwöchigen Motivationscamp teilgenommen werden.

Inhalte

Stärkung des Selbstvertrauens

- Verbesserung der sozialen Kompetenz
- Lebensmittel und Speisen einschätzen können
- Gemeinsames Kochen und gemeinsames Essen
- Motivierende Spiele und Bewegungsformen
- Spaß an der Bewegung in den Alltag integrieren

Kosten:

220 Euro (+ 130 Euro Kaution, die bei einer Teilnahme an mindestens 75 % der Kurstermine refundiert wird). Sozialplätze und Geschwisterrabatte auf Anfrage.

Information und Anmeldung:

Mag. Matthias Foller 02252-254990-12 m.foller@ronge-partner.at











AB SOFORT AUCH IN IHRER REGION!

>> Durch Dick und Dünn«

Gesundheitsprogramm für übergewichtige Kinder und Jugendliche

Das DDD Gesundheitsprogramm unterstützt sowohl übergewichtige Kinder und Jugendliche als auch deren Eltern dabei, einen gesünderen Lebensstil zu finden. Nähere Infos erhalten Sie bei der »tut gut«-Servicestelle unter 02742/226 55 oder auf www.noetutgut.at



GESUNDHEITSTIPP

Rückenschmerzen?



In jüngster Zeit rücken spezielle Körperbestandteile in den Fokus der medizinischen und sportlichen Betrachtung: die Faszien. Sie sind ein ganz besonderer Teil des Bindegewebes. Sie durchziehen den Körper ohne Unterbrechung vom Kopf bis zu den Zehen. Faszien sind wahrscheinlich deutlich mehr für das menschliche Wohlbefinden verantwortlich als bisher angenommen. Denn ohne entsprechende Wartung und Zuwendung kann aus dem geschmeidigen und dehnbaren Netz eine filzig-verdickte Masse werden, die bei jeder Bewegung Schmerzen verursacht. Ein beträchtlicher Teil der Rückenschmerzen könnte auf das Konto von beleidigten Faszien gehen, da in ihnen unzählige Schmerzrezeptoren münden. Durch regelmäßiges und gezieltes Faszientraining ist in vielen Fällen rasch und anhaltend eine Besserung möglich. Faszienfitness ersetzt nicht normales Kraft- und Ausdauertraining, sondern ergänzt es. Die richtige Trainingsbetreuung ist ein wesentlicher Faktor für die Verbesserung der Rückenstruktur.

ZUR PERSON

Regina Baumgartner betreibt seit September das Zentrum für Gesundheit und Bewegung in der Dorfnerstraße 71 in Melk. Mehr zu ihrem Angebot unter 0676-7736237. www.regina-bewegt.at



VORSORGEaktiv. Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit wurden im Rahmen des VORSORGEaktiv-Programms von April bis Oktober gefördert. Insgesamt zwei Gruppen nahmen im Premierenjahr teil. Auf Grund des Erfolges soll die Aktion auch 2018 fortgesetzt werden. Blumen für die Referentinnen gab es bei Abschlussveranstaltung im Rathauskeller: Diätologin Linda Grübler (v. l.), Teilnehmer Erich Zimmermann, Dr. Astrid Figl-Hertlein, die Teilnehmerinnen Margit Falkensteiner und Elsa Hadshieva, klinische und Gesundheitspsychologin Yvonne Pehn, Stadtrat Emmerich Weiderbauer und Susanne Vorstandlechner von der Initiative "Tut gut". Foto: Stadt Melk / Gleiß www.noetutgut.at

LANDESPFLEGEHEIM

Zubau wurde bezogen

Nach eineinhalb Jahren Bauzeit wurde im September der Zubau zum Pflege- und Betreuungszentrum Melk eröffnet.

44 Betten finden im Anfang Oktober bezogenen neuen Gebäudeteil ebenso Platz wie Büros für Mitarbeiter des Vereins Hospiz und des mobilen Palliativteams sowie ein hochmoderner Seminarraum.

Insgesamt stehen nun 15

Betten für Hospiz, 15 Betten für die Schwerstpflege, 16 Betten für rehabilitative Übergangspflege und 98 Betten für Langzeitpflege zur Verfügung.

www.pbz-melk.at



Bei der Voreröffnung des Zubaus des Landespflegeheims Melk: Direktor Josef Schachinger (v. l.), Landtagsabgeordneter Karl Moser, Leiterin Pflege und Betreuung Klaudia Atzmüller, Abt Burkhard Ellegast, Landesrätin Barbara Schwarz, Leiter der Abteilung Landesheime im Land Niederösterreich Otto Huber, Bezirkshauptfrau Elfriede Mayrhofer aus Krems, Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner aus Melk und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Foto: Stadt Melk / Gleiß

5

ELGO GEBÄUDEERRICHTUNGS GMBH

Gesundheit trifft Business











STANDORT MIETEN

- Büro- od. Lagerfläche
- Geschäftsfläche
- Vortragsraum
- **Ärztliche Praxis**
- Therapieräume
- Bewegungsraum
- Entwicklungspotenzial

Wiener Straße 99 | 3390 Melk

Sind Sie Arzt, Therapeut oder Heilpraktiker und suchen nach barrierefreien Räumlichkeiten für Ihre Praxis? Oder sind Sie Unternehmer einer Firma / eines Start-ups und suchen nach Büroräumen mit optimaler Verkehrsanbindung und genügend Parkplätzen? Dann sind Sie hier richtig:

Nur zwei Minuten von der Autobahnabfahrt bzw. -auffahrt entfernt soll bis Sommer 2018 ein großes Projekt in der Wiener Straße 99 umgesetzt werden.

Ihre Vorteile

Verkehrsknotenpunkt

durch Erschließung zweier Ortsteile von Melk

- Leichte Erreichbarkeit von allen Seiten (Zufahrt bis zum Hauseingang)
- Viele Einkaufsmöglichkeiten rund um den Standort
- Alle Bau- und Änderungswünsche werden berücksichtigt!
- Vor Ort sitzende Vermieter: Wir sind jederzeit greifbar und erreichbar. Wir stehen für Professionalität, Transparenz, Verlässlichkeit und Fairness.
- Möglichkeit Room-Sharing (z.B. für Start-Ups,

Jungunternehmer, Wahlärzte, Therapeuten)

- Niedrige Betriebskosten, da es ein hochwertiger Neubau ist.
- Viele andere Ärzte/Therapeuten sowie eine gemeinsame Homepage zur Präsentation und Vermarktung der einzelnen
- Möglichkeit einer stunden-/tageweisen Mietung

Ausstattung

Neben dem Vorteil eines energieoptimierten und barrierefreien Neubaus wird das Gebäude mit einem Lift, Rettungszufahrt, E-Tankstellen, Gemeinschafts-Behinderten-WC und Klimaanlagen ausgestattet. Insgesamt sind 76 Gratis-Parkplätze und eigene Mieterparkplätze vorhanden.

Neugierig?

Noch ist etwas Platz! Bei Interesse rufen Sie bitte unter der Nummer 0676-84710680 an oder wenden Sie sich mit Ihren Fragen per Mail an p.gottwald@gottwald.at.

Unsere Baustelle können Sie ab sofort über die Webcam auf unserer Homepage mitverfolgen: www.gottwald.at.

ANZEIGE







Seit 13. Juli ist eine vom Landtag beschlossene Änderung der NÖ Bauordnung 2014, LGBl. Nr. 50/2017, in Kraft. Eine gravierende Änderung ist der gänzliche Entfall der Bauverhandlungen.

Die Novelle der NÖ Bauordnung regelt in diesem Zusammenhang die Einbeziehung der Nachbarn neu. Dadurch sollen die Verwaltung vereinfacht und die Verfahren beschleunigt werden.

Eine wesentliche Rolle hat nach wie vor die Vorprüfung im Rahmen des Bauverfahrens. Bereits in diesem Stadium hat die Baubehörde die Übereinstimmung des beantragten Bauvorhabens mit allen bau- und raumordnungsrechtlichen sowie bautechnischen Bestimmungen zu prüfen.

Fällt die Vorprüfung positiv aus, muss die Baubehörde die Parteien und Nachbarn nachweislich vom geplanten Bauvorhaben informieren. In die Antragsbeilagen und allfällige Gutachten kann da-

raufhin Einsicht genommen werden. Parteien und Nachbarn können ab dem Erhalt der Verständigung innerhalb von zwei Wochen eventuelle Einwände gegen das Vorhaben schriftlich bei der Baubehörde einbringen.

Die Behörde ist jedoch berechtigt, jederzeit einen für den maßgeblichen Sachverhalt zweckdienlichen Ortsaugenschein durchzuführen.

Eine Verfahrenserleichterung für Parteien und Nachbarn ist in §21 (4) vorgesehen. Geregelt sind in dieser unter anderem Abänderungen im Inneren des Gebäudes, sofern subjektiv öffentliche Rechte nicht beeinträchtigt werden und Vorhaben, deren Bewilligungspflicht nicht auf einem Widerspruch zum Ortsbild beruhen



Der QR-Code führt zur NÖ Bauordnung 2014.

ÄNDERUNGEN IN DER NÖ BAUORDNUNG

Ein nicht vollständiger Auszug aus den Änderungen: Bewilligungspflichtige Vorhaben (§14):

- Bauliche Anlagen z. B. Carport oder Einfriedungen
- Heizkessel mit mehr als 50 kW Nennwärmeleistung
- Herstellung der verordneten Bezugsniveaus
- Aufstellung von Maschinen und Geräten in Verbindung mit Bauwerken, die nicht gewerbliche Betriebsanlagen sind

Anzeigepflichtige Vorhaben (§15)

- Vorhaben ohne bauliche Maßnahmen z. B. Aufstellen von Mobilheimen auf Campingplätzen
- Vorhaben mit geringfügigen baulichen Maßnahmen (z. B. nachträgliche Wärmedämmung)
- Vorhaben in Schutzzonen und Altortgebieten (Photovoltaikanlagen oder TV-Satellitenantennen)

Meldepflichtige Vorhaben (§16)

- Heizkessel für alle Arten von Brennstoffen mit weniger als 50 kW Nennwärmeleistung
- Errichtung von Photovoltaikanlagen außerhalb von Schutzzonen und Altortgehieten
- Herstellung von Hauskanälen

Bewilligungs-, Anzeige- und meldefreie Vorhaben (§17)

- Thermische Solaranlagen außerhalb von Schutzzonen und Altortgebieten
- Teichbautechnische Anlagen mit Ausnahme von Gebäuden
- Buswartehäuschen
- Kleinräumige Niveauänderungen (max. 20 m²) außerhalb des Bauwiches

Verfahrenserleichterungen (§18 Abs. 1a)

Hier sind maßstäbliche Darstellungen und die Beschreibung in 2-facher Ausfertigung abzugeben.

AUTOHAUS SENKER

Aller guten Dinge sind drei

SUV statt Van. Kleine und kompakte SUV stehen derzeit hoch im Kurs. So gibt es mit dem neuen VW Tiguan Allspace, SEAT Arona und SKODA Karoq gleich drei neue Modelle in diesen Segmenten.

Die im Detail recht ungleichen Brüder sind so geschickt platziert, dass sie sich nur wenig in die Quere kommen.

Ein Plus von 215 Millimetern

Dieses Plus macht den Unterschied zum "normalen" Tiguan. Der Längenzuwachs ermöglicht, dass eine dritte Sitzreihe eingebaut werden kann und so bis zu sieben Personen bequem und komfortabel Platz finden.

Mit einer Länge von 4,7 Metern ist der Tiguan Allspace nicht nur das größte Modell des Trios, sondern nimmt ein Kofferraumvolumen von 700 Litern auf und meistert damit Transportaufgaben, an denen viele andere SUV scheitern. Der Tiguan Allspace ist bereits ab 33.290 Euro erhältlich.



Die neuen SUV bei Senker machen auch abseits befestigter Pisten eine gute Figur! Niederlassungsleiter Paul Fischer und sein Team beraten Sie gerne. Foto: Senker

Klein, aber oho!

Mit 4,14 Metern Länge ist der SEAT Arona der kleinste der drei Brüder mit knappen Außenmaßen und großzügigem Innenraum. Sein Design ist unverwechselbar und bietet eine Vielzahl an Individualisierungsmöglichkeiten, seine innovativen Features im Bereich Konnektivität und Fahrsicherheit bewegen sich auf

höchstem Niveau. Und das bereits ab 15.990 Euro inklusive 5-jähriger SEAT Garantie.

Herzklopfen auf 4 Rädern

Der komplett neu entwickelte SKODA Karoq bietet markentypisch ein außergewöhnliches Platzangebot, neue Fahrerassistenzsysteme, Full-LED-Scheinwerfer und erstmalig ein frei programmierbares, digitales Instrumentenpanel. Los geht's schon ab 25.790 Euro.

Einladung zur Probefahrt

Die drei Neuen stehen ab sofort im Autohaus Senker zu ersten Testfahrten bereit. Vereinbaren Sie Ihren Probefahrttermin unter 02752-50100 oder via Mail melk.info@senker.at. Wir freuen uns auf Sie!





3300 Amstetten/Neufurth, Rauscherstraße 45 Telefon 07475/9001 E-Mail: office@senker.at, www.senker.at

Ihre autorisierten Verkaufsagenten VW Nutzfahrzeuge

3350 Haag, Linzer Straße 30 Telefon 07434/42270 E-Mail: haag.info@senker.at

3390 Melk, Abt-Karl-Straße 80 Telefon 02752/50100 E-Mail: melk.info@senker.at 3340 Waidhofen, Ybbsitzer Straße 128 Telefon 07442/55606 E-Mail: waidhofen.info@senker.at

3370 Ybbs, Porschestraße 2 Telefon 07412/55700 E-Mail: ybbs.info@senker.at





Gutscheine für eine kostenlose Bauberatung vom Land Niederösterreich liegen im Rathaus auf.

SERVICE

Beratung bei Bauvorhaben

Das Land Niederösterreich bietet eine weitestgehend kostenlose, umfassende und firmenunabhängige Beratung für Bauherren. Gutscheine gibt es im Rathaus.

Die Energieberatung Niederösterreich unterstützt alle Bauherren beim nachhaltigen Bauen, Umbauen und Sanieren. Dazu bietet sie eine weitestgehend kostenlose Energieberatung – nur eine Pauschale in Höhe von 50 Euro ist zu bezahlen. Einzige Voraussetzung für Beratungswerber: eine Liegenschaft in Niederösterreich. Gutscheine für die Beratungen liegen im Rathaus auf. www.energieberatung-noe.at

BAUFERTIGSTELLUNG

Baubewilligung kann Gültigkeit verlieren

Nach dem Baubeginn muss ein Bau innerhalb von fünf Jahren fertiggestellt sein und eine entsprechende Anzeige auf der Gemeinde erfolgen. Sonst erlischt die Baubewilligung.

Die Auflage ist bereits im Baubescheid festgeschrieben: Nach Abschluss eines bewilligten Bauvorhabens muss die Fertigstellung der Baubehörde – also der Gemeinde – durch eine Fertigstellungsanzeige gemeldet werden. Das entsprechende Formular steht im Bereich "Formulare" auf der Homepage der Stadt Melk zum Download zur Verfügung.

Zu lange dürfen sich Bauherren mit dieser Meldung nicht Zeit lassen: Fünf Jahre nach Baubeginn erlischt nämlich die Baubewilligung.

Hilfe für Bauherren bietet



nun das Planungsbüro Architekten ROS aus Melk an: Es gibt Unterstützung bei nachträglichen Fertigstellungsanzeigen und bei der Abstimmung mit der Behörde. Auch bei der Vermessung von Gebäuden zum Konsens mit der Baubewilligung oder beim Erstellen eines Energieausweises bis hin zur Ausfertigung der Baufertig-

stellungsanzeige bieten die Experten ihre Hilfe an.

ARCHITEKTEN ROS

DI Robert Schreyl Wiener Straße 49, 3390 Melk 02757-20521; 0664-1434410 office@architekten-ros.at www.architekten-ros.at www.baufertigstellungsanzeige.at

EIN NEUER STADTTEIL ENTSTEHT





Bischöfliches Seminar. Große Pläne präsentierten die Firmen Hertl. Architekten und Gedesag bei einer Infoveranstaltung im Bischöflichen Seminar für die Zukunft des Areals und der bestehenden Gebäude: Im Altbestand werden Wohnungen adaptiert sowie Büros und Ordinationsräume errichtet. Am ehemaligen Sportplatz plant der gemeinnützige Bauträger Gedesag aus Krems eine Wohnhausanlage mit insgesamt 116 Wohneinheiten. Der Wohnungsmix besteht aus 20 Reihenhäusern und 96 Wohnungen. Alle Parkplätze für die Wohnhausanlage sind in einer Tiefgarage untergebracht. Die Einfahrt in das Gelände wird gegenüber der Einfahrt zum Gartenweg angelegt. Die Anlage soll in drei Abschnitten ab dem Jahr 2020 realisiert werden. Fotos: Hertl. Architekten; Gedesag

9





Noch besser schlafen!

Mehr TEMPUR® Komfort zum Aktionspreis bis 30. November 2017

BIS ZU 500 € SPAREN*

Kaufen Sie jetzt eine 25 cm hohe TEMPUR® Elite Matratze zum Preis einer 21 cm hohen TEMPUR® Supreme Matratze.

*vom UVP | Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Upgrade your sleep!

»Vom ersten Augenblick an ein perfektes Liegen!«

Anna Veith, Skirennfahrerin

TEMPUR® Store Melk Spielberger Straße 17 · 3390 Melk Telefon: +43 (0)2752 500 70-0 · office.at@tempursealy.com

Unsere Öffnungszeiten MO-FR 9-12 und 13-18 Uhr · SA 9-14 Uhr

So viel Platz!

Über 650 m² Premium Fitness & Wellness. Mitten in Melk.





Feierten das 15-jährige Mitarbeiterjubiläum von Walter Lindenhofer im Familienbetrieb Madar in Melk: Walter Röhrl von der Arbeiterkammer Melk (v. l.), Wirtschafts-Stadtrat Peter Rath, Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Andreas Nunzer, Walter Lindenhofer, Gastronom Markus Madar, Wirtschaftskammer-Obmann Franz Eckl und Bürgermeister Thomas Widrich. Foto: Stadt Melk / Franz Gleiß

MITARBEITEREHRUNG

Mitarbeiter seit 15 Jahren bei Madar

Walter Lindenhofer feierte im September sein 15-jähriges Mitarbeiterjubiläum im Familienunternehmen Madar.

Wirtschaftskammer-Obmann Franz Eckl brachte es bei der kleinen Ehrungsfeier im Restaurant zum Fürsten von Unternehmer Markus Madar am Rathausplatz auf den Punkt: "Einem Unternehmen kann nichts besseres passieren als ein treuer Mitarbeiter."

ERÖFFNUNG

Planungsbüro und Radwerkstätte

Sascha Schroll hat Beruf und Leidenschaft unter einem Dach vereint: In seinem 60 m² großen Lokal "Raum & Rad" am Rathausplatz bietet er Planungsbüro und Radwerkstätte.

"Seit meinem 14. Lebensjahr baue ich Fahrräder selbst. Beim Sprung in die Selbstständigkeit war mir klar, dass ich beides verbinde", so Architekt Sascha Schroll. www.raumundrad.at



Bei der Eröffnung von "Raum & Rad" am Rathausplatz in Melk: Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Andreas Nunzer (v. l.), Wirtschafts-Stadtrat Peter Rath, Sascha Schroll mit Gattin Katharina, Gemeinderat Patrick Strobl und Wirtschaftskammer-Obmann Franz Eckl. Foto: Stadt Melk / Gleiß

"Regina bewegt" seit September im Sportzentrum in der Dorfnerstraße in Melk: Wirtschaftskammer-Obmann Franz Eckl (v. l.), Vizebürgermeisterin Brigitte Thallauer aus St. Margarethen, Regina Baumgartner, die Bürgermeister Franz Trischler aus St. Margarethen und Thomas Widrich aus Melk, Vorbesitzer Günter Denk und Landtagsabgeordnete Doris Schmidl. Foto: Stadt Melk / Gleiß



ZENTRUM ERÖFFNET

Für Gesundheit und Bewegung

Die diplomierte Bewegungsund Ernährungstrainerin Regina Baumgartner leitet das Zentrum für Gesundheit und Bewegung im Sportzentrum in der Dorfnerstraße.

Betreutes, individuelles Training, Ernährungs- und Stoffwechselunterstützung sowie Physiotherapie und Massage – all das bietet Regina Baumgartner in ihrem Zentrum für Gesundheit und Bewegung an. www.regina-bewegt.at



ERÖFFNUNG

Gugler eröffnete Sinnreich

Anfang September hat die Firma Gugler in Pielach einen über 1.400 m² großen Zubau eröffnet. Der Plusenergie-Bau ist ein Pionierprojekt in Sachen Greenbuilding.

In Kooperation mit dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie wurde in den letzten fünf Jahren ein weiteres österreichisches Pionierprojekt in Sachen

Greenbuilding entwickelt. Das Gebäude verbraucht weniger Energie, als es produziert. Es verfügt über eine 148-kWp-Photovoltaik-Anlage und die Abwärme der Maschinen wird in die Heizung eingespeist. In Summe hat das Unternehmen nun 3.500 m² Nutzfläche zur Verfügung. Das macht Sinn daher der Name Sinnreich für den Zubau.



Bei der Eröffnung von Guglers Sinnreich: Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Andreas Nunzer (v. l.), Ernst Gugler, Wirtschaftskammer-NÖ-Vizepräsident Dieter Lutz und Bürgermeister Thomas Widrich. Foto: Jutta Streimelweger

ZUNFTZEICHEN

Kossarz ist neue Obfrau

Nach dem Rückzug von Birgit Zöchling wählten die Mitglieder des Melker Wirtschaftsvereins Zunftzeichen Ilse Kossarz einstimmig zur neuen Obfrau. Ihr Stellvertreter ist Martin Baar. Monika Büchsenmeister-Wahringer ist Kassierin.

Ilse Kossarz hat nach ihrer Pensionierung als Professorin - sie hat drei Jahre in Krems und 28 Jahre im Stiftsgymnasium Melk unterrichtet - im September 2015 eine Lernberatung eröffnet. Sie berät Kinder und Eltern bei Lernprozessen. Ehrenamtlich arbeitet sie seit über fünf Jahren im Lerntreff.

Ihre Pläne für den Wirtschaftsverein Zunftzeichen: Statt vieler punktueller Aktionen soll künftig eine Wirtschaftszeitung die Qualität der Melker Altstadt zeigen.



Der neue Vorstand des Melker Wirtschaftsvereins Zunftzeichen: Obfrau-Stellvertreter Martin Baar (v. l.), Schriftführerin Ulrike Diernegger-Gradwohl, Obfrau Ilse Kossarz und stellvertretende Schriftführerin Maria-Eva Graf. Foto: Zunftzeichen

MAKLERIN FEIERT BÜRO-JUBILÄUM

Meine Zukunft ist in Melk"

Seit zehn Jahren führt Monika Büchsenmeister-Wahringer als behördlich konzessionierte Immobilienmaklerin ihr eigenes Büro in Melk. Dort will sie ihr Wissen auch in den nächsten Jahren für die Melker zur Verfügung stellen.

Um die 230 Immobilien hat Monika Büchsenmeister-Wahringer in ihrer 13-jährigen Laufbahn als Immobilienmaklerin in Melk bereits

vermittelt - die letzten zehn Jahre arbeitete sie als selbstständige Maklerin. Zusätzlich erstellt sie Gutachten über den Verkehrswert von Immobilien als allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige. Als Grundvoraussetzung für ihre erfolgreiche Arbeit sieht sie das Vertrauensverhältnis zu ihren Kunden.

Auf diesem langjährigen mache weiter."

Vertrauensverhältnis bauend bietet sie ihre Dienstleistungen auch in Zukunft als Immobilienmaklerin und Sachverständige in ihrem Büro in der Jakob Prandtauer-Straße 8 in Melk an.

Noch heuer stehen Änderungen in ihrem Maklerbüro ins Haus. Details nennt sie derzeit aber noch nicht. Nur eines ist sicher: "Ich bleibe hier und



Monika Büchsenmeister-Wahringer, staatlich geprüfte Immobilienmaklerin. Foto: Privat





Anfang Oktober feierte hagebau Schuberth das große Finale der Umbau-Neueröffnung: Nach nur zwei Monaten Umbau im laufenden Betrieb strahlen Baumarkt, Baustoffabteilung und Gartencenter in neuem Glanz. "Mit dem brandneuen hagebau-Markt-Shopkonzept sind wir der modernste hagebau-Markt in Österreich und bieten unseren Kunden vor allem viel mehr Angebote auf der Verkaufsfläche", so Geschäftsführer Heinz Schuberth. Eine 600 m² große Baustoff-Selbstbedienungszone wurde neu gestaltet. Auf 300 m² gibt es nun mehr Sport-Kompetenz bei INTERSPORT Schuberth. Bei der Eröffnung des neu gestalteten hagebau-Markts Schuberth in Melk: Bettina Futterknecht (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich, Heinz Schuberth, Marktleiter Michael Enner, Hagebau Österreich-Niederlassungsleiter Klemens Bauer, hagebau Österreich-Verkaufsleiter Jürgen Wagner sowie Anita Büchinger. Foto: Stadt Melk / Franz Gleiß





POLIZEIAKTION - GEMEINSAM SICHER

Sicherheitspartner gesucht

Die von Innenminister Wolfgang Sobotka ins Leben gerufene Initiative "Gemeinsam. Sicher" soll durch eine Vernetzung von Polizei, Gemeinde und Bürgern das Sicherheitsgefühl heben.

Trotz sinkender Kriminalitätszahlen hat sich durch verschiedene Einflussfaktoren das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung negativ entwickelt.

Die Initiative "Gemeinsam. Sicher" des Innenministeriums setzt sich deshalb eine bürgernahe und kooperative Sicherheitsarbeit zum Ziel.

Das Projekt basiert auf vier Ebenen bei Polizei, Gemeinde und Bevölkerung:

- Sicherheitskoordinator auf Bezirksebene der Polizei im Bezirkspolizeikommando.
- Sicherheitsbeauftragter
 zumindest ein Beamter
 pro Polizeidienststelle.
- Sicherheitsgemeinderäte

 in der Gemeinde Melk ist
 dies Patrick Strobl.

Zusätzlich zu diesen drei gleichberechtigten Partnern sollen Ehrenamtliche als Sicherheitspartner fungieren. Sicherheitspartner können und sollen sich in jeder Gemeinde oder bei den Sicherheitsbeauftragten auf der Polizeidienst-

stelle für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit erhalten die Sicherheitspartner verstärkt Informationen über aktuelle Sicherheitslagen und notwendige Präventionsmaßnahmen.

KONTAKT

Bezirkspolizeikommando
Kommandant Karl Gruber,
059133-3130
bpk-n-melk@polizei.gv.at
Polizeiinspektion Melk
Thomas Poxhofer,
059133-3130
pi-n-melk@polizei.gv.at
Stadtgemeinde Melk: Gemeinderat Patrick Strobl,
0676-4012237, hauptverwaltung@stadt-melk.at



Antrittsbesuch des neuen Kommandanten der Polizeiinspektion Melk im Rathaus: Kommandant Franz Haubenberger (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich, Bezirkskommandant Karl Gruber, Gemeinderat Patrick Strobl und Sicherheitsbeauftragter Thomas Poxhofer. Foto: Stadt Melk / Gleiß



Winter 2017



Österreichs führendes Stromunternehmen: Dein spannender Einstieg in die Berufswelt.

Niederösterreich: Melk



Unser Team in der VERBUND Hydro Power GmbH sucht Dich als Lehrling (w/m) Elektrotechnik und Metalltechnik.

Lerne zwei Berufe mit einer Ausbildung:

- Elektrotechnik im Hauptmodul Anlagen- und Betriebstechnik
- Metalltechnik im Hauptmodul Maschinenbautechnik

So wirst Du ein Teil von uns:

- Du bringst einen Pflichtschulabschluss mit
- Du hast technisches und mathematisches Verständnis
- Du besitzt ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen

Du bist interessiert?

Gehe auf www.verbund.com/lehrstellen.

Bitte hinterlege dort Deine Bewerbungsunterlagen mit allen Jahreszeugnissen ab der 5. Schulstufe.

Bei uns erhältst Du eine kollektivvertragliche Lehrlingsentschädigung ab monatlich € 603,38 brutto plus Zulage(n) (laut KV 2017). Für Fragen steht Dir Barbara Weber gerne zur Verfügung: +43 (0)50 313-54 155

Zukunft bieten, Exzellenz fördern.









ENERGIEAUTARK

Meeting Point mit USB-Ladebuchsen

Der energieautarke Meeting Point der Melker Firma Fonatsch auf der Aussichtsplattform an der Donaulände bie-

Sitzgelegenheiten und gratis Strom aus USB-Ladebuchsen.

"Als Treffpunkt für Junge und Junggebliebene stellt der Meeting **Point** die ideale Kombination Funktionalität und neuester Technik dar". ist Maria-Luise Fonatsch überzeugt.

Energieautark durch ein Photovoltaik-Modul, stattet mit USB-Ladebuchsen und einem optionalen

> W-Lan-Hotspot sowie neuester LED-Technik lädt der Meeting Point zum Verweilen und Surfen ein. Mit fünf Sitzplätzen ist der Meeting Point auf der Aussichtsplattform der Donaulände durch sein elegantes Design zudem ein echter Hingucker.



Auf der Aussichtsplattform an der Donaulände hat "see u by FONATSCH" einen energieautarken Meeting Point mit USB-Ladebuchsen errichtet. Der Strom für die Ladebuchsen wird von einem Photovoltaik-Modul generiert. Beim Stadtspaziergang im Oktober präsentierte Maria-Luise Fonatsch den Meeting Point. Foto: Stadt Melk /



Die Lebensversicherung der NV.

→ Absichern, ansparen, vorsorgen → Ganz einfach und flexibel





Niederösterreichische Versicherung AG Neue Herrengasse 10 3100 St. Pölten www.nv.at







Eine Zeit der Begegnungen

Ein Blick in den Kalender zeigt uns, dass das Jahr 2017 sich dem Ende zuneigt. Doch bevor uns der Jahreswechsel erreichen wird, steht der Advent vor der Tür und mit ihm die Vorbereitungen auf ein besonderes Fest, das Weihnachtsfest, wo wir die Geburt eines Kindes feiern. Ein Kind, das die Welt verändern wird - und das Jahr für Jahr. Veränderung bestimmt immer wieder unser Leben, egal ob alt oder jung. Täglich erreichen uns schreckliche Meldungen über Krieg, Terror und Gewalt. Erst dann wird uns bewusst, wie sicher und gut wir in Österreich, in unserem Bundesland Niederösterreich, in unserer Stadt Melk leben. Dann wird uns hoffentlich auch bewusst, welche Verantwortung wir gemeinsam tragen, damit es auch in der Zukunft so bleibt. Da gibt uns der Melker Advent mit seinem vielfältigen Programm viele Möglichkeiten und Gelegenheiten, mit unseren Mitmenschen ins Gespräch zu kommen und Gedanken auszutauschen. Ich bin ganz fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam vieles erreichen und zum Besseren wenden können.

Ich wünsche Ihnen eine begegnungsreiche Adventzeit in der Stadt Melk, ein friedensreiches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Thomas Widrich,

Bürgermeister der Stadt Melk

Adventerlebnis in der Melker Altstadt

Kunsthandwerk und Kulinarik gibt es im Advent 2017 in Melk nicht nur am Hauptplatz sondern auch am Rathausplatz – vom 25. November bis zum 17. Dezember.

Musik. Tanz. Glühwein. Burger. Kunsthandwerk. Gespräche. Kinderprogramm. Und vielleicht auch Schnee.

All das können Besucher vom Melker Advent 2017 erwarten. Vieles davon ist bereits bewährt: Das Adventdorf am Hauptplatz hat sich bereits in den vergangenen zwei Jahren als perfekter Treffpunkt im Advent erwiesen. Neu ist heuer der Standort der Bühne. Sie siedelt vom oberen Ende des Hauptplatzes neben der NepomukStatue an das untere Ende. Das Dorf richtet sich zum Zentrum der Stadt aus.

Seit nunmehr vier Jahren zählt die Au-Nacht der Melker Au-Teufeln zum fixen Bestandteil im Programm des Melker Advents. Heuer übersiedelt der Verein der Au-Teufeln mit der Veranstaltung vom Zelt in der Donauarena in den Pionierhafen.

Nikolaus, Ron Glaser und Christkind

Bereits seit Jahrzehnten ist ein Mann untrennbar mit dem Advent in Melk verbunden: Der Nikolaus alias Willi Heinzl. Er wird am Sonntag, dem 3. Dezember ab 16 Uhr mit einem großen Sack voll süßer Kleinigkeiten auf der Bühne am Hauptplatz die Kinder empfangen.

Mit seinen Interpretationen von Elvis-Songs sorgt Ron Glaser mit seiner Band "The Ridin Dudes" seit langem für Rekordbesuch beim Melker Advent. Mit "Santas Favorites" wird er am Samstag, dem 16. Dezember um 19 Uhr auf der Bühne im Adventdorf vertreten sein.

Musikalische Gustostücke werden auch Werner Raubek & Band, Die Melker Saitenspringer, der Singverein Melk, Erika Foramitti, RWR oder Franz Hörmann liefern. Einen wesentlichen Beitrag zur musikalischen Umrahmung des Melker Advents leisten zudem verschiedenste Ensembles der Musikschule Region Schallaburg.

Seit langem nicht mehr gesehen wurde das Christkind beim Melker Advent. In einer Kutsche wird es am letzten Öffnungstag des Adventdorfes, am Sonntag, dem 17. Dezember für strahlende Kinderaugen sorgen. Mit im Gepäck: ein Sack voll süßer Kleinigkeiten.

Nach zwei Jahren Abwesenheit werden heuer Adventhütten wieder am Rathausplatz stehen. Unterstützt von den am Rathausplatz angesiedelten Unternehmern wird dort den ganzen Advent über Adventstimmung, Kunsthandwerk und Kulinarik geboten.

Neue Verkehrsführung am Hauptplatz

Autofahrer müssen während der Öffnungszeiten des Adventdorfes am Hauptplatz Straßensperren in Kauf nehmen. Die Durchfahrt von der Kremser Straße zur Linzer Straße ist gesperrt. Die Zufahrt zur Sterngasse ist aber immer möglich. Während der Sperre wird die Kremser Straße zudem zum Parken frei gegeben.

Ganz neu ist heuer das Organisationsteam mit Bürgermeister Thomas Widrich, den Stadträten Emmerich Weiderbauer und Peter Rath, Gemeinderätin Heidegund Niederer, Sigrid Brandl und Paul Magg.

Für alle Fragen zum Advent wurde eine Hotline eingerichtet: 0676-844715104.

www.stadt-melk.at/melkeradvent







Samstag, 25. November

10-16 Uhr

Kinderbackstube im Kaffee Restaurant zum Fürsten

Cafe Madar, Rathausplatz

13 - 15 Uhr

Traditionelle musikalische Begleitung der Melker Stadtkapelle

Rathausplatz und Hauptplatz

14-17 Uhr

Eselspaziergänge mit Weihnachtsgeschichten durch die ganze Innenstadt

Treffpunkt gegenüber Aussichtsplattform

17 - 18 Uhr

Christmas Band mit Karin Ziegelwanger und Werner Raubek & Band

Adventdorf, Hauptplatz

20 Uhr

Österreichischer Jazz auf neuen Pfaden – Konzert mit dem Roland Batik Trio

Tischlerei Melk

Sonntag, 26. November

14-17 Uhr

Eselspaziergänge mit Weihnachtsgeschichten durch die ganze Innenstadt

Treffpunkt gegenüber Aussichtsplattform

14 – 16 Uhr

Weihnachtliche Klänge – Musikverein Melk Rathausplatz und Hauptplatz

ab 14 Uhr

Adventkranzbinden, Pfarrhof

14 Uhr

Chorsingen mit zwei kalifornischen Kinderchören & dem Wiener Kammerchor Stift Melk, Stiftskirche

16 Uhr

Die Melker Saitenspringer Adventdorf, Hauptplatz

17 Uhr

Kindervolkstanzgruppe Melk

Adventdorf, Hauptplatz – weiter auf Seite 20 –







– Fortsetzung von Seite 29 –

Freitag, 1. Dezember

17 Uhr

Erstbeleuchtung des Riesenadventkalenders

Alte Post, Linzerstraße

18 Uhr

Offizielle Eröffnung des Melker Advents. Es spielen Vokalensembles der Musikschule

Adventdorf, Hauptplatz

19.30 Uhr

Adventsingen des Melker Singvereins Stadtsaal

20 Uhr

#Werther – Theater Josef Ellers unter der Regie von Helena Scheuba (www.wachaukulturmelk.at) Tischlerei Melk

Samstag, 2. Dezember

9-12 und 14-18 Uhr

Adventmarkt der Pfarre Melk

Pfarrhof, Renaissancekeller

13.30 - 17 Uhr

Kalmuck-Hauben-Stricknachmittag und Weinverkostung

Frau Wolle & Gerdas Bioladen

15 – 17 Uhr

Bläserensembles der Musikschule Melk Rathausplatz

16-18 Uhr

Gerald Huber-Weiderbauer & Christoph Richter

Adventdorf, Hauptplatz

17 Uhr

Einläuten des Advents und Segnung der Adventkränze

Pfarrkirche

18 Uhr

Krampuslauf der "Melker Auteufel'n" mit Krampusdisco

www.melkerauteufeln.at Pionierhafen

19-21 Uhr

European Brass Ensemble mit Christian Amstätter

Adventdorf, Hauptplatz

20 Uh

Konzert mit Boris Bukowski

www.wachaukulturmelk.at Tischlerei Melk

Sonntag, 3. Dezember

9 – 12 und 14 – 18 Uhr

Adventmarkt der Pfarre Melk

Pfarrhof, Renaissancekeller

14-18 Uhr

Kutschenfahrten

Adventdorf, Hauptplatz

15 - 16 Uhr

"Dancing through the Snow" – Jazztanz

Adventdorf, Hauptplatz

16 Uhr

Der Nikolaus kommt

Adventdorf, Hauptplatz

17 Uhi

Benefizkonzert für Auro Danubia – Stift Melk hilft Waisenkindern in Rumänien

www.stiftmelk.at

Stift Melk, Kolomanisaal – weiter auf Seite 22 –









Entdecke die neue Kollektion von PANDORA bei

MARTIN BAAR

A 3390 Melk, Hauptstraße 6 tel +43/2752/523 11, fex -4 juweller.baar@kabsi.at www.diedoro.at





– Fortsetzung von Seite 20 –

Freitag, 8. Dezember Mariä Empfängnis

14-17 Uhr

Eselspaziergänge durch die Altstadt mit Weihnachtsgeschichten

Adventdorf, Hauptplatz

14-16 Uhr

"Sternstunden Märchenzauber" mit Märchenerzählerin Dena Seidl

Adventdorf, Hauptplatz

18-20 Uhr

Erika Foramitti & Band - Weihnachtslieder Adventdorf, Hauptplatz

Konzert im Advent - Stadtkapelle Melk

Stift Melk, Kolomanisaal

20 Uhr

Kabarett mit Peter Klien

www.wachaukulturmelk.at

Tischlerei Melk

Samstag, 9. Dezember

14 – 17 Uhr

Kutschenfahrten

Adventdorf, Hauptplatz

14.30 - 15 Uhr

Chorgesang Männergesangsverein Wien

Adventdorf, Hauptplatz

15-15.30 Uhr

Chorgesang Männergesangsverein Wien

Adventdorf, Rathausplatz

15-18 Uhr

Musikalische Hausmannskost mit Gitarre garniert Hörmann & Frauen

Rathausplatz und Hauptplatz

18-20 Uhr

Adventliches und Besinnliches mit den

Chamäleons

Adventdorf, Hauptplatz

Sonntag, 10. Dezember

14 – 18 Uhr





Kutschenfahrten

Adventdorf, Hauptplatz

14-16 Uhr

Kinderbackstube mit Bezirksbäuerin Elisabeth Schwameis & ihren Helferinnen Pfarrhof

15 - 17 Uhr

"Hörnerklang" mit der Musikschule Melk, der Stadtkapelle Melk und den Hiesberger Jagdhornbläsern

Adventdorf, Hauptplatz

ab 17 Uhr

Sounds familiar / Schweiger Trio – Nikolaus, Magdalena & Johannes Schweiger Adventdorf, Hauptplatz

Freitag, 15. Dezember

10-16 Uhr

Kinderbackstube im Kaffee Madar

Kaffee zum Fürsten, Rathausplatz

10.30 und 16 Uhr

Cinello liebt den Walgesang - Konzertrei-

he für Kinder, www.wachaukulturmelk.at Tischlerei Melk

16-20 Uhr

DesignachtsMarkt, www.sterngasse.at Zöchlinghof, Sterngasse

17 – 17.30 Uhr

KISI KIDS bezaubern mit weihnachtlichen Klängen

Adventdorf, Hauptplatz

18 Uhr

Konzert mit RWR – Richard Scheiner, Werner Hainitz, Roland Wögrath

Adventdorf, Hauptplatz

Samstag, 16. Dezember

10 – 18 Uhr

DesignachtsMarkt, www.sterngasse.at Zöchlinghof, Sterngasse

ab 15 Uhr

Der Chor der Neuen Mittelschule Melk wandert durch die Innenstadt von Melk

Melker Altstadt

- weiter auf Seite 24 -











ab 14.30 Uhr Advent in der Tischlerei Tischlerei Melk

15-16 Uhr

Stadtpfarrkirche

16-18 Uhr

Instrumentalensemble der Musikschule Adventdorf, Hauptplatz

18 – 19 Uhr

Adventdorf, Hauptplatz

- Fortsetzung von Seite 23 -

Samstag, 16. Dezember

ab 16 Uhr

Jazzige Klänge – karitatives Lifekonzert mit Erika Foramitti, Charly Schweiger und Stefan Buxhofer.

Hof von Mode Graf

19 Uhr

Elvis Christmas-Show mit Ron Glaser Adventdorf, Hauptplatz

20 Uhr

Kabarett mit Alex Kristan

Tischlerei Melk

Sonntag, 17. Dezember

13 - 15 Uhr

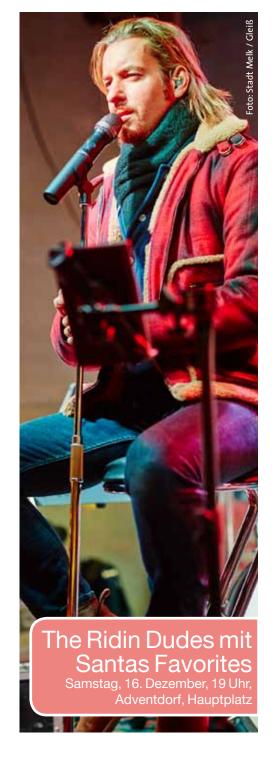
Männerchor Falkenstein Adventdorf, Hauptplatz

14-17 Uhr

Kutschenfahrten - das Christkind kommt Adventdorf, Hauptplatz

Krippenspiel der Jungschar

Weihnachtslieder mit dem Melker Sing-







Das Christkind

Rathausplatz, Hauptplatz, Tischlerei

kommt

2 5

FORSTER UNITED OPTICS®

Sehkomfort mit Gleitsichtbrille

Brillenträger können ein Lied davon singen: Wo ist die Lesebrille, wo habe ich die Fernbrille liegen lassen? Wenn sich das Sehvermögen verändert und man mit nur einer Brille auskommt, ist man ja noch fein raus. Hapert es aber in unterschiedlichen Distanzen, heißt die Lösung Gleitsichtbrille.

Und genau die ist leider oft mit vielen Vorurteilen behaftet: Man gewöhne sich nur schwer daran, man habe anfangs Unsicherheiten beim Gehen etc.

Die Experten von FORSTER UNITED OPTICS® kennen diese Bedenken. Die Philosophie niederösterreichischen Fachoptikerkette ist jedoch: Qualität, Anpassung, Service. Ihre Gleitsichtgläser werden

so eingestellt, dass sie exakt Ihren Bedürfnissen entsprechen. Und zwar so lange, bis Sie 100%ig zufrieden sind.

Für jede Anforderung die optimale Brille

Gleitsichtglas ist nicht gleich Gleitsichtglas. Die topausgebildeten Spezialisten von FORSTER UNITED OPTICS® nehmen sich daher Zeit, um herauszufinden, welcher Gleitsicht-Typ Sie überhaupt sind.

Ausschlaggebend ist nicht nur die Dioptrienstärke, genauso wichtig ist auch das "Einsatzgebiet": Darum befragen wir Sie u. a. zu Ihrem Arbeitsplatz (eher statisch oder viel Bewegung?) und zum Freizeitverhalten (viel unterwegs, viel Sport, viele Ausflüge?). So

wird Schritt für Schritt das für Sie optimale Gleitsichtglas ermittelt.

Verschiedene Preisklassen – aber immer Top-Oualität

Jemand, der es zum ersten Mal mit einer Gleitsichtbrille versuchen will, wird in einer anderen Kategorie einsteigen als jemand, der eine Hightechbrille möchte. Dennoch bekommen Sie auch in der FORSTER UNITED OPTICS® Allround-Klasse nur geprüfte Spitzen-

Unsere Gleitsichtbrillen funktionieren – mit Garantie!

Wir sind von unseren Produkten so überzeugt, dass wir Ihnen sensationelle Garantiebedingungen anbieten können, wie z. B. die Zufriedenheitsga-



Filialleiterin Petra Forster. Foto: Forster

rantie (zufrieden oder Geld zurück) oder die Servicegarantie (alle Servicearbeiten kosten-

Oder die Bestpreisgarantie: Preisdifferenz sofort bar zurück, wenn Sie die gleiche Brille innerhalb von zehn Tagen in einem anderen Geschäft günstiger sehen. Schauen Sie vorbei - und überzeugen Sie sich!





SAUBERE STADT

Hundekot: Ab sofort wird gestraft

Das Zurücklassen von Hundekot auf öffentlichen Plätzen ist verboten. Plastiksackerl gibt es an fast jedem Abfalleimer.

Organstrafverfügungen in Höhe von 90 Euro verteilen die Überwachungsorgane der Stadt Melk für zurückgelassenen Hundekot auf öffentlichen Plätzen.



An fast allen Abfalleimern im Stadtgebiet gibt es an der Vorderseite Entnahmestellen für Hunde-Sackerl

Foto: Stadt Melk / Gleiß



Präsentieren die Parkscheinaktion für den Weihnachtseinkauf in der Stadt Melk: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann (v. l.), Doris Barbato, Markus Madar, Birgit Zöchling, Stadtrat Peter Rath und Michael Ringsmuth. Foto: Stadt Melk / Gleiß

PARKRAUMBEWIRTSCHAFTUNG

Parkscheinaktion im Advent

Gratis-Parkscheine bieten die Melker Unternehmer ihren Kunden beim Weihnachtseinkauf. Die Parkscheine gelten bis Ende Mai 2018.

Im Zuge der Evaluierungsgespräche zur Parkraumbewirtschaftung haben Stadtgemeinde und Wirtschaftsvertreter eine Neuauflage der Parkscheinaktion beschlossen. Die teilnehmenden Unternehmer erhalten die Parkscheine im Rathaus und können diese dann nach Belieben an die Kunden verschenken.

30 Minuten sind die Parkscheine gültig. Sie können mit Parkscheinen von den Parkautomaten kombiniert werden. "Die Kombination von mehreren Gratisparkscheinen ist allerdings nicht gültig", stellt Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann klar.

Zu lange sollten die blauen Gratisparkscheine der Adventaktion nicht gehortet werden: Ende Mai 2018 verlieren sie die Gültigkeit.



27

PFARRVERBAND MELK - ST. KOLOMAN

Vier Kirchen – ein Team

Dechant Wolfgang Reisenhofer hat nach der Pensionierung von Pater Leo Fürst am 1. Oktober ein neues Team mit Pfarrer Pater Lukas Roitner in der Pfarre Melk installiert.

33 Jahre lang war Pater Leo Fürst Pfarrer in Melk. Bei einer Festmesse im September wurde er von Dechant Wolfgang Reisenhofer in den Ruhestand verabschiedet. Eine Woche später installierte dieser den Pfarrer des Pfarrverbandes St. Koloman, Pater Lukas Roitner, als Nachfolger.

Alleine wird dieser die mächtige Aufgabe nicht bewältigen: Ein Team mit hauptamtlichen Mitarbeitern steht ihm zur Seite. Dazu zählen

Pastoralassistentin Karin Funiak, Pfarrverbandssekretärin Sabine Strelecky, Diakon Ronald Ehlers, Vikar Abbé Felix und August Brückler.

Den Schwerpunkt der Arbeit legt das Team derzeit auf Information auf allen Kanälen. Vier Mal pro Jahr soll zudem eine Pfarrverbandszeitung er-

Bei der Vielzahl an Aufgaben im Pfarrverband St. Koloman mit den Kirchen in Zelking, Matzleinsdorf und Maierhöfen sowie in der Pfarre Melk und als Lehrer im Stiftsgymnasium hat sich Roitner einen fixen Ruhetag pro Woche verordnet: An Montagen will er nicht erreichbar sein.



Pater Lukas Roitner (r.) bei seiner Vorstellung als Stadtpfarrer in der Stadtpfarrkirche Melk – im Bild mit Dechant Wolfgang Reisenhofer. Foto: Stadt Melk / Franz Gleiß







Winter 2017



Bei den Gemeindegratulationen im **August** im Wachauerhof Teufner: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, Adelinde Wieseneder (75), Ludwig Krajnikar (75) und Gemeinderätin Heidegund Niederer. Foto: Stadt Melk / Franz Gleiß



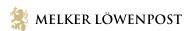
Gratulierten im **August** zum 100. Geburtstag von Margarethe Kleusberg: Stadtrat Jürgen Eder (v. l.), Franz Riesenhuber, Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner, Tochter Margret Riesenhuber und Bürgermeister Thomas Widrich. Foto: Nimo Zimmerhackl

Bei den Gemeindegratulationen im September im Wachauerhof Teufner: Gemeinderat Andreas Lechner (v. l.), Ferdinand Leopoldinger (85), Franz Bugl (85), Franz Wagner (85), Margarete Wolfmeyer (75), Gemeinderat Simon Widrich, Leopoldine Zahorik (75), Bürgermeister Thomas Widrich und Waltraut Kurzbauer (85).



Bei den Gemeindegratulationen im **Oktober** im Hotel Wachauerhof Teufner (v. l.): Kurt Pflügler (80), Ulf Kotz (75), Bürgermeister Thomas Widrich, Herta Seipel (85), Gemeinderat Franz Ofner, Wilhelm Pekarek (80) und Gemeinderat Helmut Grünberger. Fotos: Stadt Melk / Franz Gleiß





sicht perfekt : sitzt perfekt wwaldviertel



Wir eröffnen in der Innenstadt von Melk ein neues Fachgeschäft für Augenoptik und Hörakustik!

Kirchenplatz 5, 3390 Melk vormals Firma IT Teletechnik Wepper (Firma Gottwald)

Wir sind ein traditionell geführter Familienbetrieb mit der Zentrale in Pöggstall. Unsere Mitarbeiter wurden zum Größten Teil im eigenen Betrieb ausgebildet und haben somit die gleiche "Handschrift": Der Kunde ist uns das Wichtigste!

NEUEROFFNUN

Tolle Angebote ab dem 1. Tag:

Große Auswahl an Brillenfassungen Die neuesten Modelle für 2018 sind bereits eingetroffen.

- Jedes Brillenservice in eigener Werkstätte
- Sehanalyse zur Überprüfung Ihrer Sehstärke
- Hörmessung mit neuester Technologie
- Neueste Hörtechnik und Hörgeräte aller namhaften Hersteller.
- Lieferant aller Krankenkassen

von 09.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

An den Samstagen vor Weihnachten bis 17.00 Uhr geöffnet!



Gültig zum Kauf von Brillen, Kontaktlinsen und Hörgeräten. Aktion gültig bis 31. Dez. 2017



Filiale Melk:

Kirchenplatz 5, 3390 Melk Tel: 02752 / 510 02, E-Mail: melk@optikakustik.at

Öffnungszeiten

MO - FR: 08.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr SA: 09.00 - 13.00 Uhr















ANDY WOLF.







STIFT MELK



Beim Wiedereinsetzen der Zeitkapsel: Baudirektor Gottfried Fuchs (v. l.), Verena Krehon Spezialistin für Metallrestaurierung, Pater Martin Rotheneder, Wirtschaftsdirektor Karl Edelhauser. Foto: Stift Melk

Nordturm hat das Turmkreuz wieder

Wegen schadhafter Verblechung musste das Turmkreuz im Zuge der Restaurierung des Nordturms abgenommen werden. Im Inneren kam eine historische Kupferkassette zum Vorschein.

In der Kugel von Kirchturmspitzen, dem Kirchturmknopf, werden traditionell sogenannte Zeitkapseln mit zeittypischen Dingen und Dokumenten gefüllte Kupferkassetten hinterlegt. "Im Zuge der Restaurierung des Nordturmes wurde eine solche Kupferkassette aus der Barockzeit gefunden und jetzt beim Wiederaufsetzen der Turmspitze setzte man die alte sowie eine neue Kupferkassette wieder in den Kirchturmknopf", so Pater Martin Rotheneder.

Die neue Kupferkassette für nachkommende Generationen enthält Dinge der Restaurierungszeit wie Bildmaterial, Euromünzen, Bücher und ei-



Die in der Kirchturmspitze eingesetzte Zeitkapsel.

Foto: Restauratoren Somers Punz

nen mit Tusche auf Pergament geschriebenen Zeitbericht. Zusätzlich beinhaltet die Kassette eine Reliquie des heiligen Koloman. Die historische Kassette aus 1744 beinhaltet Schriftstücke, die nur noch teilweise lesbar sind, sowie Reliquiensäckchen.

In luftiger Höhe, auf 57 Meter, wurde mit großer Handwerkskunst der gesamte Turmhelm, also der Dachstuhl, das Blech sowie der Helmbaum erneuert. Die Restaurierung des Nordturms der Stiftskirche dauerte von April bis September 2017. Die Kosten liegen bei 400.000 Euro.

WACHAUKULTUR MELK

TISCHLEREI MELK

Konzerte, Kabarett, Theater und Advent

Ein Winter mit vielen Highlights für Besucher jeden Alters kündigt sich in der Tischlerei Melk an

Lachen, schmunzeln oder einfach nur staunen. Im Dezemberprogramm der Tischlerei ist alles garantiert. Wenn Peter Klien mit sauberem Anzug und unschuldigem Blick unseriöse Fragen stellt, bleibt ebenso kein Auge trocken wie bei den Erzählungen von Musiker Boris Bukowski.

Strahlende Kinderaugen werden beim Tischlerei Advent zu sehen sein – wenn Märchengeschichten erzählt werden oder die Keks-Backstube ihren Betrieb aufnimmt.



Peter Klien, Kabarettist und Außenreporter von "Willkommen Österreich" (ORF), packt aus: Wie geht es zu hinter den Kulissen von Österreichs Politik und Medien? Am Freitag, 8. Dezember um 20 Uhr in der Tischlerei Melk. Foto: Hans Leitner

TISCHLEREI MELK KULTURWERKSTATT

Freitag, 1. Dezember

#Werther. Theater um 19 Uhr.

Samstag, 2. Dezember

Gags & Stories + Songs von Boris. Konzert mit Boris Bukowski und seinem Gitarristen um 20 Uhr.

Donnerstag, 7. Dezember

Ein Jahr im Rückspiegel. Kabarett mit Gerald Fleischhacker, Guido Tartarotti, Verena Scheitz, Dieter Chmelar und Christoph Spörk um 20 Uhr.

Freitag, 8. Dezember

Reporter ohne Grenzen. Kabarett mit Peter Klien, 20 Uhr.

Freitag, 15. Dezember

Cinello liebt den Walgesang. Konzertreihe für Kinder um 10.30 und um 16 Uhr.

Sonntag, 17. Dezember

Tischlerei Advent, 14.30 Uhr.

Carten

02752-54060

www.wachaukulturmelk.at



SCHALLABURG



Zu sehen bei der Ausstellung "Byzanz & der Westen" 2018 auf der Schallaburg: ein Tragaltar. Foto: Rita Heyen

VORSCHAU AUF 2018

Byzanz & der Westen

Von 17. März bis 11. November 2018 wirft die Schallaburg einen Blick auf 1.000 vergessene Jahre in der Beziehung von Byzanz und dem Westen.

2018 ruft die Schallaburg eine faszinierende Geschichte ins Gedächtnis. Sie handelt von Neugier und Vorurteilen, Gier und Faszination, von zwei Welten, die einander vertraut und doch in vielem so fremd waren. Es ist die Geschichte von Byzanz und dem Westen.

Über 400 Exponate aus aller Welt: dem Pariser Musée du Louvre, der Schatzkammer von San Marco in Venedig – darunter bislang nie gezeigte Kunstwerke etwa aus dem Israel Museum in Jerusalem.

Die umfassendste Ausstellung zu Byzanz in Europa und sogleich wertvollste in der Geschichte der Schallaburg.

In der Ausstellung zeigen und erzählen neueste Forschungsergebnisse die lebendige Geschichte eines imposanten Weltreiches, welches unsere europäische Kultur bis heute prägt.

Reich, kulturell überlegen, faszinierend, aber auch fremdartig und dekadent zugleich, das war das Bild von Byzanz für den Westen. Doch wie gehen Menschen damals wie heute mit einer als anders empfundenen Kultur, deren Ideen und Lebensweisen um? Wann kommt es zur Annäherung, wann zur Ablehnung?

Mit dieser einzigartigen Mischung von Geschichten, Kunstwerken und historischen Persönlichkeiten macht die Schallaburg 1.000 vergessene Jahre erlebbar und schlägt eine Brücke in die Gegenwart.

STADT MELK

DIE KULTURREGION

Sechs Gemeinden unter einem Dach

Die Gemeinden Emmersdorf, Dunkelsteinerwald, Loosdorf, Schollach, Schönbühel-Aggsbach und Melk haben die kleinregionale Arbeitsgemeinschaft "Die Kulturregion" gegründet.

Sechs Gemeinden mit einer Fläche von 170 km² und 15.300 Einwohnern – das ist "Die Kulturregion". Im September wurde mit dem Einreichen einer gemeinsamen Strategie beim Land Niederösterreich die Gründung der ARGE formal beschlossen.

Sprecher der Kleinregion ist Bürgermeister Thomas Widrich aus Melk. Sein Stellvertreter ist Bürgermeister Josef Jahrman aus Loosdorf.

Wenige Wochen nach der Gründung gibt es bereits die erste Erfolgsmeldung: Gemeinsam wurde der "Shuttle Buzz" als Nachfolger des Discobusses ins Leben gerufen.

Über die Aktivitäten der Kleinregion soll laufend über Internet und Gemeindezeitungen informiert werden.



Expressives und Reduziertes in Malerei und Grafik präsentiert Künstler Alexander Eggenhofer noch bis 4. Dezember in der Galerie Knapp in der Sterngasse 19 in Melk. Geöffnet ist die Ausstellung am 17., 18. und 19. November jeweils von 14.30 bis 19.30 Uhr oder nach Voranmeldung unter 0699-11147150. Foto: Repro / Gleiß

RATHAUSGALERIE

Visionen der Zukunft

SCHALLABURG

2. & 3. Dezember

NÖ Spielefest. Zwei Tage lang verwandelt sich die Schallaburg von 9 – 18 Uhr in eine Spieleburg. Der Eintritt ist frei.

15., 16. & 17. Dezember

Christkindlmarkt. Von 11 – 16 Uhr gibt es Kunsthandwerk und Spezialitäten aus der Region. www.schallaburg.at Am 24. November um 19 Uhr wird die Ausstellung "Zukunftsvisionen" von Künstler Heinz Knapp in der Rathausgalerie eröffnet.

Künstler Heinz Knapp wird im Zuge der Ausstellung das Bild "Motorrad der Zukunft" im Wert von 1.000 Euro verlosen. Lose zum Preis von 10 Euro gibt es bei der Vernissage und im Rathaus. Der Erlös kommt einem karitativen Zweck in der Stadt Melk zu Gute.



Mansoor Ayobi



Vor gut 1,5 Jahren, zu der Zeit, als die Ausstellung "Fremde Nachbarn" in Melk entstanden ist, hat Mansoor Hussein Ayobi wichtige Gespräche mit Österreichern noch auf Englisch geführt. Zu unsicher war er nach einem Jahr Aufenthalt in Österreich, ob er sich auf Deutsch schon gut genug artikulieren kann. Das hat sich mittlerweile geändert: In sattelfestem Deutsch erzählt der 26-Jährige, was er im vergangenen Jahr erlebt hat. Anfang des Jahres hat der Afghane sein Sprachdiplom auf Level B2 absolviert. "Ich spreche 80 Prozent der Zeit Deutsch." Außerdem lese er österreichische Zeitungen, höre Ö1 und schaue deutsche Fernsehprogramme. auch alle anderen afghanischen Flüchtlinge, die in Melk leben, hätten bereits Sprachdiplome erworben, erzählt Mansoor stolz. Mansoor ist seit rund zwei Jahren in Österreich, er hat bei der Familie Kammerer in Melk ein neues Zuhause gefunden. Asylbescheid hat er noch keinen. Sobald er arbeiten darf, will der 26-Jährige arbeiten und daneben studieren. Seine Zeit nützt Mansoor jetzt neben dem Deutschlernen, indem er andere afghanische Flüchtlinge in Melk, St. Pölten oder Wien als Übersetzer unterstützt, wenn die etwa ins Krankenhaus müssen.

Die Löwenpost verfolgt in einer Portraitserie das Leben der in Melk wohnenden Flüchtlinge. Gastautorin: Anita Kiefer

INTEGRATIONSHILFE

Freiwillige Helfer, Stoffe und Wolle werden gesucht

Für viele Geflüchtete, die in Melk ein neues Zuhause gefunden haben, heißt es nach wie vor: Warten. Denn rund die Hälfte der Menschen hat noch keinen positiven Asylbescheid. Es handelt sich um 93 Personen, die in der Grundversorgung sind. Rund 90 Personen sind in der Mindestsicherung, haben also bereits einen positiven Asylbescheid und somit eine Arbeitserlaubnis. Einige haben bereits Arbeit gefunden.

Doch auch für die, die bei der Arbeitssuche erfolgreich waren, ist das nicht das Ende der Probleme. Denn es gibt zum Teil Schwierigkeiten mit Kollegen. "Mir wurde erzählt, dass manche sich mit Mitarbeitern in der Arbeit außerhalb von Melk nicht verstanden haben, weil die sie nicht akzeptiert haben", bedauert Stadtrat Emmerich Weiderbauer. Große Fortschritte hätten die Geflüchteten beim Deutschlernen gemacht. "Alle haben bereits ein Sprachdiplom."

Die Initiativen in Melk, die Geflüchtete unterstützen sollen, gibt es nach wie vor. Im Lerntreff, der von acht Hilfswerk-Mitarbeitern mit Hilfe von 16 Ehrenamtlichen betrieben wird, wird Kindern mit nicht-deutscher Muttersprache beim Hausübung-Machen geholfen. Jeweils zwei Mal pro Woche gibt es in der Volksschule den Lerntreff für 37 Schüler und in der Neuen Mittelschule für 19 Schüler. Weitere Freiwillige sind willkommen, sagt Koordinatorin Michaela Naber-Tastl.

Gesucht wird auch in der



Martha Rihs (im Bild links) ist eine von 16 Ehrenamtlichen, die gemeinsam mit Hilfswerk-Mitarbeiterinnen zwei Mal pro Woche Kinder mit nicht-deutscher Muttersprache beim Hausübung-Machen unterstützen. Fotos: Stadt Melk / Gleiß

Übungsschneiderei Kattunwerkstatt am Rathausplatz. Hier werden Stoffe aller Art benötigt, sagt Initiatorin Elisabeth Gizicki-Merkinger. "Wir brauchen aber auch Wolle. weil viele lieber stricken wollen. Und wir sind auf der Suche nach einer Hobby- oder ehemaligen Schneiderin, die uns unterstützen möchte."

Auch das Konversationscafe ist nach wie vor Treffpunkt von "neuen" und "alten" Melkern. "Dadurch, dass einige schon Arbeit haben, ist das Cafe am Termin Mittwochvormittag aber weniger frequentiert", erzählt Heide Gotsmy, Obfrau des Vereins Begegnung HEUTE in Melk. "Was wir nach wie vor suchen, sind Wohnungen für die Menschen."

Auch vom Flüchtlingsdorf am Gelände des Stiftes gibt es Neuigkeiten. Aktuell wohnt hier noch eine Familie. Ist sie ausgezogen, wird das Flüchtlingsdorf geschlossen.

KURZINFO

Kontaktdaten für Interessierte, die sich freiwillig engagieren wollen: Lerntreff: Michaela Naber-Tastl; 0676-878744328 **Konversationscafe:** Heide

Gotsmy: 0650-2903070 Kattunfabrik: Elisabeth Gizicki-Merkinger, 0660-1236674 Spendenkonto: Verein Begegnung HEUTE in Melk - IBAN:

AT18 3293 9000 0380 0471





Ende September feierte die Freiwillige Feuerwehr Melk im Stift Melk das 150-jährige Bestehen. Im Zuge der Feier wurden zahlreiche Feuerwehrkameraden geehrt. Foto: Stadt Melk / Gleiß

150 JAHRE FF MELK - EHRUNGEN

- 1. DFV Medaille für Int. Zusammenarbeit/Kameradschaft in Silber: Brigitta Bruckner
- 2. Ehrenkreuz der FF Melk In Stufe3/Bronze: Rene Simoner; In Stufe2/Silber: Stefan Kreuzer, Andreas Reiter, Franz Reiter jun., Sigfried Reiter; In Stufe 1/Gold: Josef Lechner
- 3. Stadtgemeinde Melk Ehrenzeichen für Verdienste um das Feuerwehrwesen: In Bronze: Benjamin Reiter, Dominik Reiter; In Silber: Alexandra Reiter, Thomas Fahrnberger, Johann Reiter, Jürgen Veigl; In Gold: Walter Bruckner

Ehrenplakette in Silber: Josef Lechner, Kommandant Thomas Reiter; **Eh**renplakette in Gold: Josef Dallinger, ehemaliger Kommandant der Polizeiinspektion Melk

4. Feuerwehrverbände Verdienstmedaille in Bronze des NÖLFV: Sascha Probst, Johann Reiter, Dominik Reiter, Michael Stumpfer, Mathias Hördinger vom Roten Kreuz Melk; Verdienstmedaille in Gold des NÖLFV: Karl Nestelberger vom Bezirkspolizeikommando; ÖBFV VDZ 3 Stufe: Sigfried Reiter

Florianiplakette des NÖLFV:

Rudolf Gottwald und Stadtkapelle Melk



Die Zillenfahrer der FF Melk feierten den Abschluss einer erfolgreichen Saison: Stefan Grossinger (v. l.), Siegfried Reiter, Alexandra Reiter, Walter Bruckner, Brigitta Bruckner, Patrick Artner und Johann Reiter. Foto: FF Melk



TAUBER

Raumausstatter Bodenleger

Parkett Design Vinyl **Teppich** Möbelstoffe Dekorstoffe

Sicht- & Sonnenschutz

Neuer Standort an der Bundesstraße - neben der Tankstelle Räcking 1, 3390 Melk

www.Raum-Tauber.at

0664/266 1001



SHUTTLE BUZZ

Die Party beginnt im Bus

In letzter Minute hat eine Initiative den Fortbestand des Discobusses mit grundlegenden Änderungen gesichert: Unter dem neuen Namen "Shuttle Buzz" fährt der Bus nun auch zum La Boom in St. Pölten und zu Veranstaltungen.

Das Interesse der Jugendlichen an den wöchentlichen Fahrten in die Disco-Szene nach Ybbs war kontinuierlich gesunken. Mehrere Betreibergemeinden zogen sich bereits zurück. Nur die Gemeinden Melk. Loosdorf und Schollach standen noch hinter dem Discobus. Heuer drohte aber das endgültige Aus. "Wir haben den Grund für das gesunkene Interesse bei den Jugendlichen hinterfragt", so Benjamin Steyrer bei der Präsentation des Nachfolgemodells "Shuttle Buzz" am Gemeindeamt in Loosdorf, Schnell zeigten sich die Schwachstellen des Discobusses: Die Jugendlichen woll-



Präsentierten den Shuttle Buzz am Gemeindeamt in Loosdorf: die Gemeinderäte Herbert Bitter aus Schönbühel-Aggsbach (v. l.), Martin Berger aus Schollach, Vizebürgermeister Thomas Vasku aus Loosdorf, Thomas Haunschmid von eventtrip, Stadtrat Jürgen Eder aus Melk, Karin Schildberger von NOE Regional, Benjamin Steyrer sowie die Gemeinderäte Peter Pehmer aus Dunkelsteinerwald, Michael Amsüß aus Loosdorf, Jürgen Astelbauer aus Dunkelsteinerwald und Patrick Strobl aus Melk. Foto: Stadt Melk / Gleiß

ten nicht jedes Wochenende nach Ybbs gebracht werden. Und sie beklagten sich über die viel zu frühe Ankunft.

Die samstägliche Route des Shuttle Buzz endet – später als bisher – abwechselnd in Ybbs und St. Pölten. Auch größere Events in der Bauhalle in Mank sind als Destination im Tourplan vorgesehen.

Zusätzlich im Boot sind nun auch die Gemeinden Dunkelsteinerwald und Schönbühel-Aggsbach. "Damit wird sich auch die Zahl der Einstiegsstellen wesentlich erhöhen", so Stadtrat Jürgen Eder. 1.500 Euro steuert jede Gemeinde bei. Die Tickets kosten drei Euro pro Einzelfahrt und fünf Euro für Hin- & Retourfahrten.

Den Fahrplan gibt es unter www.stadt-melk.at.

EISLAUFPLATZ

Eislaufsaison soll am 1. Dezember starten

Mit einer Eröffnungsdisco am Samstag und einem Tag der offenen Tür mit Präsentation der Vereine und Kinderdisco am Montag nach dem Eröffnungswochenende startet die Saison am Eislaufplatz in Melk.

Großes Interesse zeigen die Melker Vereine am Eislaufplatz schon Wochen vor der Eröffnung: Eishockey-Spieler und die Eiskunstläufer der Sport Union haben fixe Zeiten am Platz gebucht und werben für Nachwuchs.

Zusätzliches Interesse am Eislaufen sollen regelmäßige Eisdiscos wecken. "Geplant sind diese an jedem Samstag von 16.30 bis 20.30 Uhr", so Stadtrat Jürgen Eder.

Voraussetzung für alle geplanten Vorhaben ist passendes Winterwetter. Aktuelle Termine gibt es daher nur online. www.stadt-melk.at



Für das erste Adventwochenende ist der Start der Saison am Eislaufplatz in Melk geplant. Foto: Stadt Melk / Gleiß



November

17. November

Tischlerei Melk – Commissario Nowak, Kabarett mit Reinhard Nowak um 20 Uhr.

Sherlock Holmes hat Moriarty. Batman hat den Joker! Und Commissario Nowak? Er hat den Blues.

18. November

Stift Melk, Kolomanisaal – Konzert des Scheibbser Kammerorchesters, 19 Uhr.

Tischlerei Melk – Mercy Mercy Mercy For The Worksongs – a Tribute to Cannonball Adderley, Konzert mit j@zz.at um 20 Uhr. Das Programm verspricht funkigen Jazz mit Anklängen von Rhythm & Blues.

23. November

Tischlerei Melk – Zukunft, Kabarett (Vorpremiere) mit Thomas Maurer um 20

Uhr. "Die Zukunft", wusste schon Karl Valentin, "ist auch nicht mehr, was sie mal war." Das kann sein. Kann aber auch nicht sein. Was man aber sicher sagen kann: Das neue Programm von Thomas Maurer liegt in der Zukunft. Zumindest für alle, die es noch nicht gesehen haben.

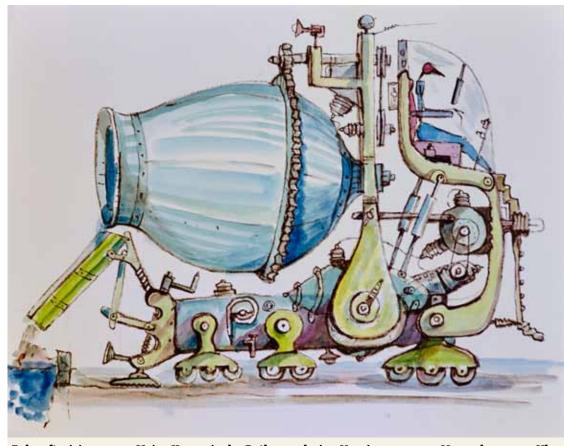
24. November

Stadt Melk, Rathaus – Vernissage zur Ausstellung von Heinz Knapp in der Rathausgalerie um 19 Uhr.

25. November

Tischlerei Melk – Österreichischer Jazz – auf neuen Pfaden, Konzert mit dem Roland Batik Trio um 20

Uhr. Ob George Gershwin, Scott Joplin, Dave Brubeck, Mozart und Strauß oder die Popmusik der 60er und 70er – die künstlerische Potenz des Roland Batik Trios lässt alle



Zukunftsvisionen von Heinz Knapp in der Rathausgalerie – Vernissage am 24. November um 19 Uhr. Künstler Heinz Knapp zeigt in seiner Ausstellung kolorierte Federzeichnungen und Acrylgemälde. Zu sehen sind die Werke bis Februar 2018. Foto: Repro / Gleiß

Wurzeln zu einer Einheit werden, ohne je das Gefühl eines leeren Eklektizismus aufkommen zu lassen.

26. November

Stift Melk, Stiftskirche – Chorsingen mit zwei kalifornischen Kinderchören und dem Wiener Kammerchor um 14 Uhr.

29. November

Stift Melk, Dietmayrsaal – Palästina – 50 Jahre leben unter Besatzung um 19 Uhr.

Erfahrungen aus drei Monaten Begleitdienst im besetzten Gebiet und Kommentar des Palästinensischen Botschafters zum Jetzt und zur Zukunft.

30. November

Tischlerei Melk – Am Ende des Tages – Kabarett mit Christoph Spörk um 20 Uhr. Im Team des Jahresrückblicks riss er das Tischlerei-Publikum zu Lachsalven mit. Jetzt gibt Spörk sein Solo-Debüt.

Dezember

1. Dezember

Stadt Melk, Stadtsaal – Adventsingen mit dem Melker Singverein um 19.30 Uhr.

"Von Himml obar fallt a Stern" mit der Stubenmusik Vielsaitig, dem Bläserensemble der Stadtkapelle Melk und Texten, gelesen von Leo Schörgenhofer. Eintritt: Freiwillige Spenden.

Tischlerei Melk – #Werther, Theater mit Josef Ellers um

20 Uhr. #Werther – das ist Goethes Klassiker vom Lieben und Leiden für eine neue Generation. Die junge Regisseurin Helena Scheuba war Regieassistentin der Sommerspiele Melk und Schauspielerin.

2. Dezember

Schallaburg – Spielefest von 9 – 18 Uhr. Hunderte Spiele nach Herzenslust testen. Der Eintritt ist frei.

Tischlerei Melk – Gags & Stories + Songs von Boris, Konzert mit Boris Bukowski um 20 Uhr. In ungewöhnlicher Präsentation mit Funkgitarre und Head-Set teilen sich Boris Bukowski und sein Gitarrist die Bühne. Eine Veranstaltung im Rahmen von Wachau in Echtzeit.

3. Dezember

Schallaburg – Spielefest von 9 – 18 Uhr. Hunderte Spiele nach Herzenslust testen. Der Eintritt ist frei.



Advent in der Tischlerei – am 17. Dezember ab 14.30 Uhr. Der Tischlerei-Advent findet heuer zum dritten Mal statt und ist für die ganze Familie ein vorweihnachtliches Erlebnis. Bereits am Nachmittag startet der Adventzauber für die Kleinen mit Märchengeschichten, Keks-Backstube, Bastel-Werkstatt und einem kleinen Weihnachtspostamt. Es gibt weihnachtliche Klänge, Punsch, Wachauer Weine sowie Leckeres aus Pfanne und Ofen. Der Eintritt ist frei. Foto: Daniela Matejschek

Stift Melk, Kolomanisaal – Benefizkonzert für Auro Danubia – Stift Melk hilft Waisenkindern in Rumänien um 17 Uhr. Mit dem Panflötenensemble Pentatonica und dem Venezuelan 7/4 Ensemble.

8. Dezember

Stift Melk, Kolomanisaal – Konzert im Advent mit der Stadtkapelle Melk, 18 Uhr.

15. Dezember

Schallaburg, Christkindlmarkt von 11 – 18 Uhr.

Rocking around the Christmas Tree mit Schülern der Musikschule Region Schallaburg, von 15–16 Uhr.

Tischlerei Melk – Cinello liebt den Walgesang, Konzertreihe für Kinder von 1 – 3 Jahren um 10.30 Uhr und um 16 Uhr. Für jedes Kind wird beim Besuch eine eigene Begleitperson empfohlen.

16. Dezember

Schallaburg, Christkindlmarkt von 11 – 18 Uhr.

Soziale Wintersonnenwende in Pielachberg ab 18 Uhr.

Die Dorferneuerung Spielberg, Pielach und Pielachberg spendet den Erlös für einen sozialen Zweck. Die Feier startet mit



Tag der offenen Tür am Eislaufplatz – am Montag, 4.
Dezember von 9 – 13 Uhr für Schüler und ab 14 Uhr für alle Interessierten. Es gibt eine Präsentation der Vereine und eine Kinderdisco. Ersatztermin bei unpassendem Wetter ist der 11.
Dezember. www.stadt-melk.at
Foto: Stadt Melk / Gleiß

einem Fackelzug der Kinder an der renovierten Pielachbrücke.

17. Dezember

Schallaburg, Christkindlmarkt von 11 – 18 Uhr.

Tischlerei Melk – Advent in der Tischlerei von 14.30 – 22

Uhr. Zum dritten Mal bietet der Tischlerei-Advent ein Erlebnis für die ganze Familie.

31. Dezember

Hiesberg – Silvesterwanderung um 11 Uhr. Traditionelle Silvesterwanderung des Turnvereins Melk "1891" nach Steinparz mit gemütlicher Einkehr ins Gasthaus Kraus. Treffpunkt ist am Hiesberg an der 2. Einfahrt von Melk kommend – ohne Anmeldung.

Melker Silvester mit Feuerwerk um 0.15 Uhr am
Hauptplatz. Im Adventdorf
am Hauptplatz wird der Jahreswechsel erwartet. Mit Turmblasen um 24 Uhr. Mit einem
Feuerwerk heißt die Melker
Wirtschaft das neue Jahr willkommen.



Christkindlmarkt auf der Schallaburg – von 15. bis 17. Dezember jeweils von 11 – 18 Uhr. Das Mostviertler Christkindl beschenkt die Gäste der Schallaburg drei Tage lang mit einer Mischung aus originellem Kunsthandwerk, weihnachtlicher Musik und Kulinarik. Der Schallaburger Christkindlmarkt steht ganz im Zeichen von originellem Kunsthandwerk: Die Palette reicht von Schmuck und Keramik über Kleidung und Kunstbuchbinderei bis hin zu Holz- und Gipskunstwerken. Kulinarisch verwöhnt der Christkindlmarkt mit klassischen Spezialitäten aus der Region und überregional. Foto: Schallaburg / Daniela Matejschek



Jänner 2018

20. Jänner

Stadt Melk, Stadtsaal – "Der Ball 2018" um 19.30 Uhr. Ball der ÖVP Melk.

27. Jänner

Stadt Melk, Stadtsaal – Ball der Landjugend Melk um 19.30 Uhr.

Seniorenbund

Kaffee-Nachmittag

Montag, 20. November; 4., 18. Dezember; 8., 22. Jänner; 5., 19. Februar; 15 Uhr, Teufner "Bäck" am Eck".

Kartenrunde

Mittwoch, 22. November; 6. Dezember; 3., 17., 31. Jänner; 14., 28. Februar; 15 Uhr, Madars Pub am Rathausplatz ab 15 Uhr.

"Treffpunkt Tanz"

Mittwoch, 22. November; 6. Dezember; 10., 24. Jänner; 7., 21. Februar; 15 – 17 Uhr im Pfarrsaal.

Kegeln

Mittwoch, 15. und 29. November; 13. Dezember; 17. Jänner; 21. Februar; Sportzentrum Melk um 15 Uhr.

Sonntag, 17. Dezember

Fahrt zum Adventmarkt nach St. Wolfgang. Abfahrt um 8.45 Uhr vom Kupferkanneparkplatz. Kosten 28 Euro. Anmeldungen bis 4. Dezember bei Gertrude Ilck unter 0676-9346970.

Pensionistenverband

Stammtischrunde

Jeden Donnerstag, 9 Uhr, Cafe Teufner, Abt Karl-Straße 98. Infos bei Herbert Hoffmann unter 0664-4544141.



Silvester in Melk – am Hauptplatz ab 21 Uhr. Das Adventdorf am Hauptplatz wird ab 21 Uhr zum Silvesterdorf. Der Jahreswechsel wird Punkt Mitternacht von Turmbläsern begleitet. 15 Minuten nach Mitternacht empfängt die Melker Wirtschaft das neue Jahr mit einem großen Feuerwerk auf der Aussichtsplattform an der Donaulände. Foto: Helmut Lackinger

Karten-Nachmittag

Mittwoch, 22. November; 6., 20. Dezember; 3., 17. Jänner; 7., 21. Februar; jeweils 15 Uhr, Cafe Madar, Rathausplatz, Infos bei Anni Lechner unter 02752-52281.

Klub-Kaffee

Dienstag, 12. Dezember; 9. Jänner; 13. Februar, 14 Uhr, Rotkreuz-Haus Melk, Spielberger Straße 15.

Donnerstag, 11. Jänner

Fahrt zum Pensionistenball Petzenkirchen, Info bei Elisabeth Wahringer, 0680-3223080.

Sonntag, 21. Jänner

Fahrt zum Pensionistenball Bischofstetten, Info bei Elisabeth Wahringer, 0680-3223080.

Samstag, 27. Jänner

Fahrt zum Pensionistenball Klein Pöchlarn, Info bei Elisabeth Wahringer, 0680-3223080.

Sonntag, 28. Jänner

Fahrt zum Pensionistenball St. Leonhard am Forst, Info bei Elisabeth Wahringer unter 0680-3223080.

Montag, 12. Februar

Fahrt zum Seniorenball Dunkelsteinerwald, Info bei Elisabeth Wahringer unter o680-3223080.

15. und 16. Februar

Besuch der Seniorenmesse "Bleib aktiv" im VAZ St. Pölten, Info bei Elisabeth Wahringer unter 0680-3223080.

Freizeit & Hobbys

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Gemeinsam in Bewegung – **nur für Frauen.** Jeweils dienstags von 9. Jänner bis 3. Mai 2018 (außer 6. Februar

und 27. März) von 9 – 10 Uhr im Pfarrsaal Melk (Kirchenplatz 10). Kosten für 15 Einheiten: 60 Euro für Kneippmitglieder bzw. 75 Euro für Gäste. Anmeldungen bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder unter irene.baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Bewegungsseminare – für Frauen und Männer. Jeweils mittwochs von 10. Jänner bis 2. Mai 2018 (außer 7. Februar und 28. März) jeweils von 9 – 10 Uhr bzw. von 10.05 – 11.05 Uhr im Saal des ehemaligen Rotkreuz-Hauses in der Krankenhausstraße 11. Kosten für 15 Einheiten: 60 Euro für Kneippmitglieder bzw. 75 Euro für Gäste. Anmeldungen bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder unter irene. baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

"BeMuTa" (Bewegung, Musik, Tanz) für Buben und Mädchen im Volksschulalter. Jeweils freitags ab 12. Jänner bis 23. März 2018 (außer 9. Februar) jeweils von 15.45–16.45 Uhr im Pfarrsaal Melk (Kirchenplatz 10). Kosten pro Kind 100 Euro für Gruppen bis neun Kinder bzw. 80 Euro pro Kind für Gruppen ab zehn Kindern. Anmeldungen bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder unter irene. baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

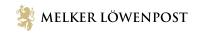
"Humor schafft eine gemeinsame Sprache" – lebendiger Humor-Vortrag. Am Montag, 22. Jänner 2018 um 18.30 Uhr im Cafe Restaurant "Gricht – Melk" in der Bahnhofstraße 12.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Wanderung rund um Melk.

Am Donnerstag, 15. Februar. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz Franz Mistlbacher-Weg.

VERANSTALTUNGEN



Achtsame Wirtschaft

Achtsamkeits- und Meditationsabend jeden 3. Freitag im Monat von 19.30 – 21.30 Uhr. Jeden Freitag, 18 Uhr Yoga mit Ernst Gugler in 3392 Schönbühel 8. Infos: 0664-60842100 oder unter ernst@gugler.at.

c:me-Jugendtreff Melk

Jugend- und Freizeitzentrum jeden Freitag, 15 – 20 Uhr.

MÄRKTE

Wochenmarkt

Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz.

Bauernmarkt

Jeden 1. Samstag im Monat von 8–12 Uhr im Löwenpark.

GOTTES-DIENSTE

Stadtpfarrkirche

Vorabendmesse, 19 Uhr; Sonn-& Feiertage, 8 und 10 Uhr.

Evangelische Erlöserkirche, 10 Uhr.

Stiftskirche

Sonn- & Feiertage, 9.30 Uhr.

19. November

Stift Melk, Benediktuskapel-

le. Jugendgebet um 19 Uhr.

26. November

Stift Melk, Stiftskirche.

KIWOGO – Kinderwortgottesdienst um 9.30 Uhr.

7. Dezember

Stift Melk, Benediktuskapel- le. OASE im Stift Melk – Abend

zum Innehalten und Kraftschöpfen um 19 Uhr.

15. Dezember

Stift Melk, Stiftskirche.

Roratemesse um 6.30 Uhr.

17. Dezember

Stift Melk, Stiftskirche.

KIWOGO – Kinderwortgottesdienst um 9 Uhr.

${\bf Stift\,Melk,Benediktuskapel-}$

le. Jugendgebet um 19 Uhr.

22. Dezember

Stift Melk, Stiftskirche.

Roratemesse um 6.30 Uhr.

Pfarrverband Melk-St. Koloman

24. Dezember

Stift Melk, Stiftskirche.

Sonntagsgottesdienst, 9 Uhr.

Stadtpfarrkirche.

Sonntagsgottesdienst, 10 Uhr.

Stadtpfarrkirche.

Kinderweihnacht, 16 Uhr.

Kirche Matzleinsdorf.

Kinderweihnacht, 16 Uhr.

Stift Melk, Stiftskirche.

Christmette, 22.30 Uhr.

Kirche Zelking.

Christmette, 22.30 Uhr.

25. Dezember

Stift Melk, Stiftskirche.

Pontifikalamt zum Christtag, 9 Uhr.

Kirche Matzleinsdorf.

Festgottesdienst, 9 Uhr.

Stadtpfarrkirche.

Festgottesdienst, 16 Uhr.

26. Dezember

Stift Melk, Stiftskirche.

Konventamt zum Stephanitag, 9 Uhr.

Kirche Zelking.

Gottesdienst, 9 Uhr.

APOTHEKEN-DIENSTE

Apotheken-Rufnummer 1455 Lindenapotheke

3680 Persenbeug, 07412-59059.

Apotheke Zur heiligen Ma-

ria, 3240 Mank, 02755-2269.

Apotheke Wieselburg

3250 Wieselburg/Erlauf, 07416-52316.

Apotheke Zur Heimat

3382 Loosdorf, 02754-6331.

St. Franziskus-Apotheke

3372 Blindenmarkt, 07473-2325.

Salvator-Apotheke

3380 Pöchlarn, 02757-2217.

Landschafts-Apotheke

3390 Melk, 02752-52315.

Apotheke Leonhofen

3243 Sankt Leonhard/Forst, 02756-2267.

Apotheke Zum heiligen

Geist, 3370 Ybbs an der Donau, 07412-52411.

ÄRZTE-DIENSTE

lt. Ärztekammer NÖ

Sa.,18.11. – So.,19.11. Dr. Michael Karner

3390 Melk, Jakob-Prandtauer-

Straße 8/3, 02752-22000.

Sa., 25.11. - So., 26.11.

Dr. Philipp Fakhouri

3390 Melk, Jakob Prandtauer Straße 9, 0676-7772276, 02752-50019.

Sa., 2.12. - So., 3.12.

Dr. Harald Waxenegger

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2, 02754-6828.

Fr.. 8. 12.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 9.12. - So., 10.12.

Dr. Philipp Fakhouri

3390 Melk, Jakob Prandtauer Straße 9, 0676-7772276, 02752-50019.

Sa., 16.12. - So., 17.12.

Dr. Harald Waxenegger

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2,02754-6828.

Sa., 23. 12. – So., 24. 12.

Dr. Gerhard Vieghofer

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48 02753-8400, 0676-5414399.

Mo., 25. 12.

Dr. Josef Schönberger

3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, 02753-70005 oder 0664-4515514.

Di., 26.12.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 30.12. - So., 31.12.

Dr. Michael Karner

3390 Melk, Jakob-Prandtauer-Straße 8/3, 02752-22000.

Mo., 1. 1. 2018

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Impressum: Information gemäß § 38 Absatz 5 NÖ Gemeindeordnung. Medieninhaber: Für den Inhalt verantwortlich – Stadt Melk. Redaktion, Grafik & Verkauf: Franz Gleiß, presse@stadt-melk.at. Druck: Niederösterreichisches Pressehaus, Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H., Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten. Gender: Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und meint immer auch das jeweils andere Geschlecht.





Hausabholung Mi. 03.01.2018 Restmüll Do. 04.01.2018 Papier Land Mi. 10.01.2018 Bio Mi. 10.01.2018 Gelbe Tonne Mi. 17.01.2018 Papier Stadt Mi. 24.01.2018 Bio Mi. 31.01.2018 Restmüll Mi. 07.02.2018 Bio Mi. 14.02.2018 Papier Land Mi. 21.02.2018 Bio Mi. 21.02.2018 Gelbe Tonne Mi. 28.02.2018 Papier Stadt Mi. 28.02.2018 Restmüll Mi. 07.03.2018 Bio Mi. 21.03.2018 Bio Mi. 28.03.2018 Papier Land Mi. 28.03.2018 Restmüll Mi. 04.04.2018 Bio Mi. 04.04.2018 Gelbe Tonne Mi. 11.04.2018 Papier Stadt Mi. 18.04.2018 Bio Mi. 25.04.2018 Restmüll Mi. 02.05.2018 Bio Mi. 09.05.2018 Papier Land Mi. 16.05.2018 Bio Mi. 16.05.2018 Gelbe Tonne Mi. 23.05.2018 Restmüll Do. 24.05.2018 Papier Stadt Mi. 30.05.2018 Bio Mi. 13.06.2018 Bio Mi. 20.06.2018 Papier Land Mi. 20.06.2018 Restmüll Mi. 27.06.2018 Bio Mi. 27.06.2018 Gelbe Tonne Mi. 04.07.2018 Papier Stadt Mi. 11.07.2018 Bio Mi. 18.07.2018 Restmüll Mi. 25.07.2018 Bio Mi. 01.08.2018 Papier Land

Mi. 08.08.2018 Bio Mi. 08.08.2018 Gelbe Tonne Do. 16.08.2018 Papier Stadt

Do. 16.08.2018 Restmüll Mi. 22.08.2018 Bio Mi. 05.09.2018 Bio

Mi. 12.09.2018 Papier Land Mi. 12.09.2018 Restmüll Mi. 19.09.2018 Bio

Mi. 19.09.2018 Gelbe Tonne Mi. 26.09.2018 Papier Stadt Mi. 03.10.2018 Bio

Mi. 10.10.2018 Restmüll Mi. 17.10.2018 Bio

Mi. 24.10.2018 Papier Land Mi. 31.10.2018 Bio

Mi. 31.10.2018 Gelbe Tonne Mi. 07.11.2018 Papier Stadt

Mi. 07.11.2018 Restmüll

Mi. 14.11.2018 Bio Mi. 28.11.2018 Bio

Mi. 05.12.2018 Papier Land

Mi. 05.12.2018 Restmüll Mi. 12.12.2018 Bio

Mi. 12.12.2018 Gelbe Tonne

Mi. 19.12.2018 Papier Stadt Fr. 28.12.2018 Bio

Altstoff-Sammelinseln (ASI)



ASI 1: Sparkassenparkpatz/3 Std. PP schraffierte Fläche

ASI 2: Kupferkannenparkplatz gegenüber Busparkplatz

ASI 3: Am Löwenpark oberhalb PP Libro

ASI 4: Kreuzung Dorfnerstraße/ Schießstattweg

bei Kaserne

ASI 5: Kreuzung

Rosenfelderstraße/Lebzelterbreite

ASI 6: Wiener Straße PP Telekom

ASI 7: Wachaubad/hinter Autohaus Wesely

ASI 8: Wienerstraße bei Merkur ASI 9: Unterführung Prinzlstraße

ASI 10: Räcking - Ausfahrt Schotterparkplatz

ASI 11: Spielberg - Zufahrt zur alten

Pielachbrücke

ASI 12: Kolomaniau - Jensch Campingplatz

ASI 13: Pielach - Richtung Neubach

(Fuchssiedlung)

ASI 14: Schrattenbruck - bei Wiesinger ASI 15: Sportplatz - beim OMV-Pylon

Grenze bei Papier: Land = südlich der Westbahnstrecke und östlich der B1

► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und am Löwenpark

Nähere Informationen zu den Alt- 🔳 💥 🔳 stoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi



Altstoff-Sammelzentren (ASZ)





Öffnungszeiten der ASZ:

(ausgenommen Feiertage)

Di. 13 bis 19 Uhr Leiben

Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding

Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf

Do. 9 bis 19 Uhr Kemmelbach Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal

Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf

Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth



Von 24.12.2018 bis 7.1.2019 sind alle ASZ geschlossen

Abgabemöglichkeit für:

Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...



Jährliche Aktionen des GVU Melk

Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at

- Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt
- Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli. Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt
- Autowrack-Entsorgung: Abholung jeweils Ende März, Juni, August und November

Die Müllbehälter müssen bis spätestens 5 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.





SHOP, EAT AND SMILE

Viele Geschäfte, top Gastronomie und Events einfach zum Wohlfühlen von früh bis spät.



GUTSCHEINE MACHEN DAS SCHENKEN EINFACH!

Die € 10,— LÖWENPARK-Gutscheine sind in all unseren Shops (außer Hofer) gültig. **ERHÄLTLICH SIND SIE** bei Müller, Forster United Optics und online unter <u>www.loewenpark.at</u>.

